

## Der richtige Umgang mit den Vereinsfinanzen

Schulung für Schatzmeister und Kassenprüfer - Wolfgang Wölfle sensibilisiert

Wolfgang Wölfle hat in einem stark beachteten Vortrag vor 37 Teilnehmern neben den Aufgaben der Schatzmeister und Kassenprüfer auch wesentliche steuerliche Fragen beleuchtet.

Steuerlich werden nichtrechtsfähige Vereine und rechtsfähige Vereine (e.V.) gleich behandelt. Es gibt unter bestimmten Voraussetzungen Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen, wenn ein Verein steuerbegünstigte Zwecke verfolgt (Gemeinnützigkeitsrecht). Ob die Gemeinnützigkeit für einen Verein sinnvoll ist, kann nicht allgemein beantwortet werden. Vorteile der Gemeinnützigkeit sind z.B.: • Verein kann Spenden erhalten, die der Spender steuerlich absetzen kann • Besteuerungsgrenze

Die Aufgaben des Schatzmeisters reichen von der Etatplanung über Kassen-/Kontoführung, Buchführung, Stellen von Zuschussanträgen, bis hin zur Erstellung

*Liebe Vereinsmitglieder,  
wir wünschen  
Ihnen ein ge-  
segnetes Weih-  
nachtsfest und  
ein gesundes,  
erfolgreiches  
neues Jahr*



*Die Vorstandschaft*

von Verwendungsnachweisen und Zuwendungsbestätigungen. Basis der Geschäftsführung ist die Satzung und eine eventuell vorhandene Geschäftsordnung. Abteilungs-/Gruppenkassen unterliegen in ihrem Handeln und der Mittelverwendung der Verantwortung des Vereins.

Die Kassenprüfer überprüfen die Ordnungsmäßigkeit der wirtschaftlichen Handlungen/Aufzeichnungen und der satzungsgemäßen Mittelverwendung. Sie stellen die Vermögenslage fest, erstatten Bericht an die Mitgliederversammlung und geben Empfehlung zur Entlastung von Vorstand und Schatzmeister. Sie sind nicht an Weisungen gebunden.

beim wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb • Teilweise ermäßigter Steuersatz; Nachteile: • Mittel sind zeitnah zu verwenden • Mittelverwendung nur für bestimmte Zwecke • Etwas höherer Verwaltungsaufwand.



## Den Narren hat's gedämmert

Für die Aktiven in den beiden Erlanger Faschingsvereinen „Narrlangia Rot-Weiß“ und „Brucker Gaßhenker“ hat am 11.11. die neue Saison begonnen. Narrlangia Rot-Weiß übernahm im Rathaus an diesem Tag die Schlüsselgewalt von OB Siegfried Balleis. In den Folgetagen gab es bei beiden die Narrendämmerung, eine mehr interne Veranstaltung, bei der Prinzenpaar (soweit vorhanden), Programm, Orden und was alles noch so dazu gehört, vorgestellt wird.

Bei Narrlangia Rot-Weiß regieren in der Saison 2014 Conny, Markgräfin zu Narrlangen, mit Sascha, Markgraf zu Narrlangen. Bei den Brucker Gaßhenkern sind die Würfel noch nicht gefallen.

Anfang Januar steigen dann die großen Inthronisationssitzungen. Am Samstag, 5. Januar, 19:30 Uhr, beginnen die „Brucker Gaßhenker“ in der Heinrich-Lades-Halle mit einem umfassenden Programm. Ein Woche später, 11. Januar, 19:11 Uhr, folgt „Narrlangia Rot-Weiß“ im Redoutensaal, neben vielen anderen Programmpunkten mit dem Ritterschlag für Fürths Oberbürgermeister Thomas Jung zum „Ritter des geschliffenen Wortes und der spitzen Zunge“.

Bis zum Ende der Fünften Jahreszeit am Faschingsdienstag, 4. März, gibt es einen umfassenden Veranstaltungskalender mit dem 44. Brucker Faschingszug als Höhepunkt am



**Oberbürgermeister Siegfried Balleis übergibt den Stadtschlüssel an Narrlangia-Präsident Reinhold Bauer**

Faschingssonntag, 2. März. Der Stadtverband der Erlanger Kulturvereine wird wieder mit einer Fußgruppe daran teilnehmen. Wir würden uns freuen, wenn sich möglichst viele maskierte Mitglieder aus den Vereinen der Gruppen anschließen würden. Zunächst wurde dafür der Arbeitstitel „Kulturruine Frankenhof“ definiert, der jetzt mit einem zündenden Slogan umzusetzen ist. Bitte melden sie sich in der Geschäftsstelle (Tel. 610 45 42) zur Teilnahme an.

## *Wir gratulieren*

Dem langjährigen Dirigenten und ehemaligen Leiter des Erlanger Kammerorchesters, Ulrich Kobilke, zur Auszeichnung mit dem kommunalen Ehrenbrief für besondere Verdienste um das kulturelle Leben.

## VOCANTA Erlanger Chor

Die Mitglieder von VOCANTA unternahmen Anfang September eine interessante Chorfahrt in die Schweiz mit Konzerten in Quarten, Tann-Rüti und Vaduz/Liechtenstein. Höhepunkt der Reise war die Gottesdienstgestaltung und das anschließende Konzert in der Klosterkirche von Einsiedeln.

Beim Landesentscheid Bayern im Chorwettbewerb des Bayerischen Musikrates Mitte November in München nahm VOCANTA unter Leitung von Joachim Adamczewski mit „sehr gutem Erfolg“ teil und erreichte den 3. Platz in der Kategorie „Gemischte Chöre“.

## Gelebte Partnerschaft

Der Kosbacher Stadlchor unterhält seit 23 Jahren eine intensive Partnerschaft mit dem Singekreis Ziegenhainer Tal (Jena). Die lange Liste der Begegnungen weist zahlreiche Begegnungen mit Konzerten, gemeinsamen Unternehmungen und geselligen Zusammenkünften auf. In diesem Jahr gab es am 3. Oktober einen erlebnisreichen Tag in Bayreuth.



## Herzlichen Glückwunsch unserem Mitgliedsverein 10 Jahre Erlanger Rückert-Kreis



Im Jahre 1988 wurde der 200. Geburtstag Friedrich Rückerts wirklich groß gefeiert! Danach wurde es schon

bald wieder recht still um den berühmten Mann. Ein Häuflein von Rückert-Bewunderern in Erlangen fand das schade, denn Rückert hat hier lange Jahre ruhmvoll gedichtet und erfolgreich gelehrt und geforscht; Erlangen kann stolz auf ihn sein.

Schließlich kam es 2003 zur Gründung des "Erlanger Rückert-Kreises". Sein Zweck ist, laut Satzung, "die Pflege der Erinnerung an Friedrich Rückert und an

ein Thema, das mit Rückert, seinem Schaffen oder seiner Wissenschaft zusammenhängt; und in jedem Herbst ein Ausflug zu einem der Orte, die mit Rückert und seinem Leben etwas zu tun haben. Größere Ereignisse für den Kreis waren 2005 die "Erlanger Rückert-Wochen", aus Anlass einer Ausstellung von Bildern über Rückerts "Kinder-todtenlieder", und 2007 das Gedenken an Rückerts Frau Luise, anlässlich ihres 150. Todestages.

Anderes ergab und ergibt sich aus besonderen Anlässen, z.B. Lesungen oder Konzerte; viele von Rückerts Gedichten sind von großen Komponisten (Gustav Mahler, Robert Radecke, Franz Schubert, Robert Schumann, Clara Schumann, Johannes Brahms, Carl Loewe, Heinrich Kaspar Schmid, Richard Strauss, Felix Draeske) vertont worden. Öfters gefragt sind Führungen zu den Rückert-Stätten in Erlangen (Rückert-Grab, Wohnhäuser, Brunnen usw.).

Der Erlanger Rückert-Kreis hat zur Zeit etwas über 70 Mitglieder. Der Vorsitzende ist seit 2013 Dr. med. Johannes Wilkes. In Rückerts Geburtsort Schweinfurt ist der Sitz der "Rückert-Gesellschaft e.V." mit über 250 Mitgliedern, darunter sind etliche aus dem Erlanger Kreis. Ein weiterer "Rückert-Kreis" besteht in Bad Rodach.

Prof. Bernhard Forssmann



**Vorsitzender Dr. Johannes Wilkes führte bei der 10-Jahres-Jubiläumsveranstaltung als Moderator durch die Darstellung von Rückerts Leben im Wechsel mit Liedern von Heike Übelacker, begleitet auf dem Klavier von ihrem Ehemann**

sein Umfeld, insbesondere in Erlangen". Allmählich bildete sich ein halbwegs fester Veranstaltungskalender heraus: jedes Jahr um den 16. Januar (Todestag des kleinen Ernst Rückert, 1829-1834) das Totengedenken auf dem Neustädter Friedhof, mit den Kindern der Friedrich-Rückert-Schule; immer um den 16. Mai (Geburtstag von Friedrich Rückert 1788) die "Erlanger Rückert-Vorlesung" in der Universität über

*Friedrich Rückert: (\* 16. Mai 1788 in Schweinfurt; † 31. Januar 1866 in Neuses (heute Teil von Coburg); Deutscher Dichter, Übersetzer und einer der Begründer der deutschen Orientalistik. Er ist Namensgeber des Friedrich-Rückert-Preises.*

*Im Erlanger Schloßgarten erinnert seit 1904 der Rückertbrunnen an sein Wirken in der Stadt.*

## Das Jahresprogramm 2014

Beim Ideen-Workshop am 23. November sind die wesentlichen Weichenstellungen für das neue Jahr definiert worden. So soll mit einem Jahresmotto die Nachwuchsgewinnung und -förderung in den Fokus gerückt werden.

Die Aktivitäten münden ein in das Jahresprogramm 2014, das Diskussions- und Fortbildungsveranstaltungen ebenso beinhaltet wie KulturFahrten, gesellige Treffen und natürlich die großen Publikumsveranstaltungen „Erlanger Frühling“ und Sonnwendfeier.

Jan/Feb Jahresempfang

02.03. Teilnahme Brucker Faschingszug

05.03. Fischessen zum Aschermittwoch

21.03. Jahreshauptversammlung

Mä/Apr Schulungsveranstaltung „Vereinsführung/Vereinshaftung“

30.03. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“ auf dem Neustädter Kirchenplatz

24.05. KulturFahrt Mödlareuth

21.06. Sonnwendfeier

05.07. KulturFahrt zur Landesausstellung nach Regensburg „Ludwig der Bayer – Wir sind Kaiser“

18.07. Projekttag „Schule & Vereine“

21.08. Kärwa-Kultur Kosbach

26.09. Stadtrat und Kulturvereine

11.10. KulturFahrt nach Waldsassen

15.10. „Welche Chancen stecken für Kulturvereine in den Erlanger Städtepartnerschaften“

25.10. Ideen-Workshop „Jahresprogramm 2015“

22.11. KulturNachmittag Kaiserburg Nürnberg mit Ausstellung „Kaiser Reich – Stadt“

13.12. Kulturfahrt „Vorweihnachtliches Abensberg“

## Bekanntmachung

So, 8. Dez., 11:30 Uhr, Hallerhof Buckenhof, „Fieste de fine de ano“ des Centro Argentino de Franken

So, 8. Dez., 15 Uhr, Redoutensaal, Brauchtumsnachmittag des Trachtervereins

So, 8. Dez., 17 Uhr, Heinrich-Lades-Halle; Jahreskonzert des Musikvereins Büchenbach „Highlights der Filmmusik“

So, 8. Dez., 19 Uhr, Evang. Kirche, Eltersdorfer Straße; Adventskonzert der Eltersdorfer Vereine.

So, 15. Dez., 17 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche ER-Bruck, Langfeldstraße; Weihnachtskonzert des Chorvereins 1847.

So, 15. Dez., 17:30 Uhr, Kosbacher Stadthalle, Adventskonzert des Stadl-Chores

17. Dez. im Hubertussaal Nürnberg, am 18. und 19. Dez. (jeweils 19:23 Uhr) in der Clubbühne des E-Werks Erlangen spielt die Studiobühne Erlangen „Der Wunschpunsch“, frei nach dem Roman von Michael Ende.

Do, 26. Dez., 17 Uhr, Heilig-Kreuz-Kirche, ER-Bruck, Langfeldstraße; Weihnachtskonzert des Kammerchors VOKANTA

## VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard 09135 - 3702  
[Gebhard.Dechsendorf@t-online.de](mailto:Gebhard.Dechsendorf@t-online.de)

Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V., Luitpoldstraße 45, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 610 45 42

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 14 – 18 Uhr.

[geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de](mailto:geschaeftsstelle@erlanger-kulturvereine.de)

Vorsitzender: Gerd Worm, Tel. 0176 4554 2207; eMail: [karl.gerd@gmx.de](mailto:karl.gerd@gmx.de)

[www.erlanger-kulturvereine.de](http://www.erlanger-kulturvereine.de)